



7,55 Millionen Menschen auf Mindestsicherung angewiesen

7,55 Millionen Menschen auf Mindestsicherung angewiesen
2014 waren in Deutschland rund 7,55 Millionen Menschen und damit 9,3 Prozent der Bevölkerung auf soziale Mindestsicherungsleistungen angewiesen. Damit stieg die Anzahl auch der Anteil an der Gesamtbevölkerung gegenüber dem Vorjahr (7,38 Millionen, 9,1 Prozent) und auch gegenüber 2012 (7,25 Millionen, 9,0 Prozent) leicht an. Das geht aus den heute veröffentlichten Zahlen des Statistischen Bundesamtes hervor. Dazu erklärt die Vorsitzende der Partei DIE LINKE und sozialpolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion, Katja Kipping: Immer mehr Menschen sind in einem reichen Land auf die viel zu niedrigen Mindestsicherungsleistungen angewiesen, sie müssen in Armut leben und werden sozial ausgegrenzt. Die soziale Spaltung Deutschlands ist deutlich. Die Armutsgrenze verläuft nicht nur zwischen Ost und West, sondern auch zwischen Nord und Süd. Die Lage in Ostdeutschland bleibt trotz leichter Verbesserung dramatisch: Hier können 13,1 Prozent der Menschen nicht ohne Leistungen auskommen, während es in den westlichen Bundesländern "nur" 8,4 Prozent sind. In Berlin sind es mit 19,3 Prozent mehr als viermal so viele Menschen wie in Bayern, Bremen nimmt bundesweit den zweiten Platz ein (17,5 Prozent). DIE LINKE fordert die sofortige Abschaffung der Sanktionen und Erhöhung der Regelsätze auf 500 Euro. Hartz IV muss durch eine sanktionsfreie Mindestsicherung in Höhe von 1050 Euro zu ersetzt werden, die eine menschenwürdige Existenz und gesellschaftliche Teilhabe sichert. Das muss drin sein!
DIE LINKE
Kleine Alexanderstraße 28
10178 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 24009 543 oder -4
Telefax: 030 24009 220
Mail: bundesgeschaeftsstelle@die-linke.de
URL: <http://die-linke.de>

Pressekontakt

DIE LINKE

10178 Berlin

die-linke.de
bundesgeschaeftsstelle@die-linke.de

Firmenkontakt

DIE LINKE

10178 Berlin

die-linke.de
bundesgeschaeftsstelle@die-linke.de

Die Partei DIE LINKE vereinigt seit Mitte 2007 unterschiedliche politische Kräfte aus Ost- und Westdeutschland, Menschen mit DDR-Biografien und Menschen mit BRD-Biografien. Sie weiß, dass sie die seltene historische Gelegenheit hat, aus unterschiedlichen Erfahrungen, gewonnen in Ost und West und im vereinigten Deutschland, etwas neues, eine gesamtdeutsche Linke aufzubauen.